

# AMTSBLATT

der Gemeinde Schönbrunn mit ihren Ortsteilen

Allemühl



Haag



Schönbrunn



Moosbrunn



Schwanheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, [www.gemeinde-schoenbrunn.de](http://www.gemeinde-schoenbrunn.de)  
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Frey, Schönbrunn, Tel. (0 62 72) 93 0030, Fax (0 62 72) 93 0070  
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

37. Jahrgang

7. Mai 2015

Nummer 19



## Bürgermeister und Gemeinderat wünschen einen sonnigen Muttertag

Und ob der Maien stürmen will  
Mit Regenguss und Hagelschlag,  
Wie ein verspäteter April:  
Er hat doch einen schönen Tag.

Hat einen Tag, der schlimme Mai,  
Viel lieber als das ganze Jahr,  
Und wo es schien mir einerlei,  
Ob trüb der Himmel oder klar.

Und ist er trübe auch, ich fand  
Mein Sträußlein doch in Wald und Ried  
Und kann doch küssen deine Hand  
Und sagen dir ein schlichtes Lied.

Annette von Droste-Hülshoff (1797 – 1848)

# Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Schönbrunn

## Sprechzeiten Rathaus Schönbrunn

Montag–Freitag 8.00–12.00 Uhr  
Mittwochnachmittag 13.30–17.30 Uhr

## Fernsprechnummern der Gemeinde Schönbrunn

Zentrale 062 72/93 000  
E-Mail: [info@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:info@gemeinde-schoenbrunn.de)  
Telefax 93 0070

Bürgermeister Frey 93 0030  
D 2: 01 73/3 28 35 38  
E-Mail: [jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de)

Vorzimmer Bürgermeister/  
Hütten und Saalvermietung  
– Frau Verbrugge – 93 0012  
E-Mail: [ursula.verbrugge@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:ursula.verbrugge@gemeinde-schoenbrunn.de)

Hauptamt/Rechnungsamt  
– Herr Wagner – 93 0040  
E-Mail: [karlheinz.wagner@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:karlheinz.wagner@gemeinde-schoenbrunn.de)

Gemeindekasse/Amtsblatt  
– Herr Haas – 93 0020  
E-Mail: [thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de)

Bauamt  
– Herr Wilhelm – 93 0021  
E-Mail: [karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de)

Melde und Passamt/Fundbüro  
– Frau Beck – 93 0011  
E-Mail: [sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de)

Ordnungsamt/Rentenversicherung  
– Herr Fink – 93 0050  
E-Mail: [roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de)

Friedhofsamt und Rechnungswesen  
– Frau Münz – 93 0041  
E-Mail: [dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de)

Standesamt/Grundbucheinsichtsstelle  
– Herr Braus – 93 0060  
E-Mail: [karl.braus@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:karl.braus@gemeinde-schoenbrunn.de)

Sekretariat  
– Frau Mühlfeld – 93 0051  
E-Mail: [olivia.muelfeld@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:olivia.muelfeld@gemeinde-schoenbrunn.de)

Wassermeister D 2: 01 73/3 28 35 37

## nach Dienstschluss:

Bürgermeister Frey 062 71/9 47 63 90  
Wassermeister Winterbauer 062 62/26 21  
oder WassermeisterStv. Deis 062 72/30 56  
Forstrevierleiter Berberich  
(Gemeinde und Privatwald) 062 72/22 89  
Feuerwehrgerätehaus  
Schönbrunn 062 72/7 84

## Schule

Grundschule „Bildungswerkstatt  
Schönbrunn“ 062 72/24 30  
E-Mail: [bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de](mailto:bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de)  
Schülerhortbetreuung 062 72/9 29 88 46  
E-Mail: [hort@gs-schoenbrunn.de](mailto:hort@gs-schoenbrunn.de)

## Kommunale Kindergärten

Haag 062 62/14 57  
E-Mail: [villakunterbunt@widsl.biz](mailto:villakunterbunt@widsl.biz)  
Moosbrunn 062 72/22 70  
E-Mail: [kiga-sonnenhalde@widsl.biz](mailto:kiga-sonnenhalde@widsl.biz)

## Weitere wichtige Fernsprechnummern

Ruftaxi Schönbrunn 062 71/23 75  
und 33 44  
Sozialstation 062 71/24 87  
Polizeirevier Eberbach 062 71/9 21 00  
Landratsamt Heidelberg 062 21/5 22 0  
Kreisforstamt  
Neckargemünd 062 23/86 65 36 76 00  
Hebamme – Maria Fischer 062 62/10 76

Ambulanter Hospizdienst  
EberbachSchönbrunn 01 76/99 05 60 60

## Bez. Schornsteinfegermeister

H. Weingand (Haag teilw.) 062 27/5 54 43  
Jürgen Graßer (restl. Gde.) 062 62/17 16  
EnBW, Notruf Nr. Strom 079 41/93 20  
Störungsmeldestelle

AVR Abfalltelefon 072 61/93 10

Giftinformation  
Ludwigshafen 062 1/50 34 31

## Notruf Fernsprechnummern

Polizei 1 10  
Feuerwehr 1 12  
DRK Rettungsleitstelle 062 71/1 92 22

## Ärztlicher Notfalldienst

### Eberbach

**Scheuerbergstr. 3** 062 71/1 92 92  
Samstag 8.00 Uhr – Montag, 7.00 Uhr  
und an allen Feiertagen;  
für alle Ortsteile der Gemeinde  
Schönbrunn

### Ärztlicher Notfalldienst

**Neckargemünd** 062 23/1 92 92  
Täglich von 19.00 Uhr abends –  
7.30 Uhr morgens

für die Ortsteile Haag, Moosbrunn,  
Schönbrunn und Schwanheim  
für den Ortsteil Allemühl ist an Mittwochs-  
nachmittagen der jeweilige Bereitschaftsarzt  
aus Eberbach zuständig.

### Tierarzt

Tierarztpraxis Dr. Schroeder 062 72/7 22

## Bereitschaft der umliegenden Apotheken

- Do., 07.05. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13,  
Aglasterhausen, Tel.:06262/92080  
Itter-Apotheke, Itterstr. 8,  
Eberbach, Tel.:06271/7576  
Römer-Apotheke, Tannenstr. 3,  
Fahrenbach, Tel. 06267/1331  
Apotheke in den Brunnenwiesen, In den Brunnenwiesen 4,  
Bammental, Tel.:06223/49431
- Fr., 08.05. Central-Apotheke, Hauptstr. 76,  
Mosbach, Tel. 06261/5566  
Linden-Apotheke, Hauptstr. 11,  
Gaiberg, Tel.:06223/47037
- Sa., 09.05. Rosen-Apotheke, Bahnhofstr. 1 a,  
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261 / 62343  
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 12,  
Schönau, Tel.:06228/8241
- So., 10.05. Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 15,  
Hirschhorn, Tel.:06272/1317  
Kur-Apotheke, Theodor-Leutwein-Str. 4,  
Waldbrunn, Tel.:06274/261  
Haßmersheim-Apotheke, Theodor-Heuss-Str. 28,  
Haßmersheim, Tel. 06266/528
- Mo., 11.05. Wildpark-Apotheke, Hauptstr. 54,  
Schwarzach, Tel.:06262/2812  
Kaufland-Apotheke, Pfalzgraf-Otto-Str. 54,  
Mosbach, Tel. 06261/35500  
Thomas-Apotheke, Hauptstr. 97,  
Bammental, Tel.:06223/5757
- Di., 12.05. Itter-Apotheke, Itterstr. 8,  
Eberbach, Tel.:06271/7576  
Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22,  
Mosbach, Tel. 06261/12233

Hubertus-Apotheke, Scheffelstr. 1,  
Meckesheim, Tel.:06226/92450

- Mi., 13.05. Hirsch-Apotheke, Bahnhofstr. 24,  
Eberbach, Tel.:06271/3221  
Rathaus-Apotheke, Hauptstr. 40,  
Mosbach, Tel. 06261/2239  
Linden-Apotheke, Hauptstr. 11,  
Gaiberg, Tel.:06223/47037

- Do., 14.05. Engel-Apotheke, Hauptstr. 6,  
Mosbach, Tel. 06261 / 2630  
Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13,  
Wiesenbach, Tel.:06223/970074  
**Zusatzdienst von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr**  
Itter-Apotheke, Itterstr. 8,  
Eberbach, Tel.:06271/7576

**Notdienst jeweils von 8.30 Uhr des angegebenen Wochentages bis 8.30 Uhr des nächsten Ta-ges, sofern oben keine andere Zeiten aufgeführt.** Der aktuelle Apothekennotdienst ist auch im Internet abrufbar unter <http://lakbw.notdienst-portal.de>

## Bereitschaft der Zahnärzte

- 09.05.2015 (08:00 Uhr) - 11.05.2015 (08:00 Uhr)**  
Gemeinschaftspraxis G. Wollkopf und Dr. J. Schmitt,  
Friedrichsdorfer Landstr.4, 69412 Eberbach, Tel: 06271/92250
- 14.05.2015 (08:00 Uhr) - 15.05.2015 (08:00 Uhr)**  
Gemeinschaftspraxis F. Fischer und Dr.-medic/UMF Temeschburg  
B. Belcu, Bahnhofsplatz 4, 69412 Eberbach, Tel: 06271/4770

An den angegebenen Tagen ist die genannte Praxis in der Zeit von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr dienstbereit. In der übrigen Zeit ist der/die diensthabende Zahnarzt/-ärztin nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar. Die stets aktualisierte Notdiensteinteilung ist auch im Internet abrufbar: <http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html>

## Rathaus geschlossen

Am Freitag, 15.05.2015 bleiben das Rathaus und der Bauhof ganztägig geschlossen. In dringenden standesamtlichen Angelegenheiten ist Herr Braus unter Tel. Nr. 06262 / 9188110 erreichbar. Um Verständnis und Beachtung wird freundlich gebeten.

*Die Gemeindeverwaltung*

## Mitteilungen und Berichte

### Grund- und Gewerbesteuer werden fällig

Wir weisen die Zahlungspflichtigen darauf hin, dass zum **15.05.2015 die 2. Rate für Grund- und Gewerbesteuer** fällig werden. Den Bankabbuchern werden die fälligen Beträge termingerecht belastet. Die übrigen Zahlungspflichtigen werden gebeten, die Überweisungen so rechtzeitig vorzunehmen, dass die Steuer am Fälligkeitstag auf einem der Konten\* der Gemeindekasse gutgeschrieben wird. Sofern keine Änderungen eingetreten sind, gilt der Steuerbetrag aus dem letztmals im Januar 2014 zugestellten Grundsteuerbescheid.

**\*Konten der Gemeinde Schönbrunn:**

**Sparkasse Neckartal-Odenwald:**

IBAN: DE47 6745 0048 0001 0028 15

**Postbank Karlsruhe:**

IBAN: DE05 6601 0075 0075 8817 55

**Volksbank Neckartal eG:**

IBAN: DE90 6729 1700 0022 4120 00



### Nächste Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH in Schönbrunn

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am **Freitag, den 22.05.2015** können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von **14.30 bis 17.00 Uhr in der Herdestraße 2 am Rathaus** beim Umweltmobil abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Lacke, Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten werden bei der Schadstoffsammlung in haushaltsüblichen Mengen angenommen.

Wandinnenfarben (Dispersionsfarben) werden **nicht** beim Umweltmobil angenommen, da sie keine Schadstoffe enthalten. Diese Farben gehören ausgehärtet in die Restmülltonne. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne plus entsorgt werden.

**Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen** gehören in die Grüne Tonne plus.

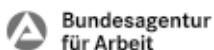
Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinden nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

**Autobatterien** (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen.

**Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen** können bei den AVR Anlagen Sinheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg kostenlos abgegeben werden.

**Altöl** wird ebenfalls **nicht** bei der Schadstoffsammlung angenommen. Hier besteht eine Rücknahmepflicht für den Handel. Tankstellen und Werkstätten nehmen häufig Altöl an.

Die AVR Kommunal GmbH bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.



### Info über Ausbildung und Studium bei der Bundespolizei

#### Terminierte Beratung im Berufsinformationszentrum (BiZ)

Am Dienstag, **12. Mai**, ist ein Einstellungsberater der Bundespolizeiakademie von 08.00 bis 12.00 Uhr im **Heidelberger Berufsinformationszentrum (BiZ)**.

Wer mehr über die Zulassungskriterien und die Berufe bei der Bundespolizei erfahren möchte, kann sich ab sofort für einen **Beratungstermin anmelden**:

E-Mail: [bpolak.d4eb.bb2@polizei.bund.de](mailto:bpolak.d4eb.bb2@polizei.bund.de) oder Tel.: 07031 2128-4600

Hinweis: nächster Termin am 7. Juli

Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Heidelberg, Kaiserstraße 69 - 71

E-Mail: [Heidelberg.BIZ@arbeitsagentur.de](mailto:Heidelberg.BIZ@arbeitsagentur.de) oder Tel.: 06221 524-484.

## Rhein – Neckar – Kreis

### 16. Existenzgründungstag Metropolregion Rhein-Neckar am 16. Mai 2015 in Mannheim am 16. Mai 2015 im MAFINEX Mannheim

- \* Größte regionale Info-Veranstaltung zur Selbständigkeit
- \* Kostenloses Beratungs- und Fortbildungsprogramm
- \* Interview mit erfolgreichen Gründern aus der Region

Für den Schritt in die Selbständigkeit gibt es viele Argumente, etwa eine gute Geschäftsidee, größere Handlungsspielräume oder bessere Verdienstmöglichkeiten. Doch egal, aus welcher Motivation heraus das eigene Unternehmen gegründet wird: Es bedarf immer einer soliden Vorbereitung. Eine gute Gelegenheit, sich umfangreich mit dem Thema Selbständigkeit vertraut zu machen, bietet am 16. Mai der Existenzgründungstag Metropolregion Rhein-Neckar im MAFINEX Technologiezentrum in Mannheim-Lindenhof (Julius-Hatry-Straße 1 / beim John Deere Forum).

Zwischen 9 und 17.30 Uhr verspricht die 16. Auflage der Veranstaltung bei freiem Eintritt erneut ein informatives und umfassendes Beratungs- und Fortbildungsprogramm für angehende Gründer.

Zur Eröffnung begrüßen Dr. Peter Kurz, Oberbürgermeister der Stadt Mannheim, und Wolf-Rainer Lowack, Geschäftsführer der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH, um 9.15 Uhr im John Deere Forum. Im Anschluss bilden Interviews mit erfolgreichen Gründern den Programmauftakt. So berichten Lucas Pulkert und Maria Pentschev aus Mannheim, wie sie vor nur zwei Jahren gestartet sind und sich mit ihren bunten Männersocken „von Jungfeld“ sowohl auf dem deutschen als auch auf dem europäischen Markt einen Namen gemacht haben. Auch steht Angelo Cardinale Rede und Antwort, um vom Start der caprimed GmbH in Heidelberg, die er mit Dr. Simon Prieß gründete, zu berichten. Originell und erfolgreich sind auch Siniša Batista und Peter Schulgin aus Ludwigshafen. Sie bieten kleinen und mittelständischen Unternehmen Open Source IT-Lösungen an.

Vorträge, Gesprächsrunden, Branchenforen und Kooperationsbörsen Über 20 Vorträge, Gesprächsrunden und Branchenforen, stellen im Anschluss die verschiedenen Aspekte einer erfolgreichen Gründung vor - angefangen bei der Konzeption des Business-Plans über rechtliche und steuerliche Aspekte bis hin zum erfolgreichen Marketing.

Aber auch Themenfelder wie die strategische Mitarbeiterführung, der sinnvolle Umgang mit „Facebook & Co.“, die richtige Preisgestaltung oder auch die Gründung mit Franchising und Betriebsübernahmen bieten wertvolle Informationen und Tipps.

Bei den drei Branchenforen „Kultur- und Kreativwirtschaft“, „Sozial- und Gesundheitsberufe“ sowie „Energie und Umwelt“ werden aktuelle Trends und erfolgversprechende Wachstumsmärkte vorgestellt. Zudem informieren Experten gemeinsam mit Jungunternehmern in Gesprächsrunden über Förderprogramme und Existenzsicherung.

Die Kooperationsbörse in der neuen Lounge des MAFINEX Technologiezentrums bietet während des ganzen Tages die Möglichkeit, eigene Gesuche und Angebote auszuhängen, sowie sich über die der anderen Teilnehmer zu informieren.

„Elevator Pitch BW“ - Wildcard-Event

Ein weiteres Highlight des Tages versprechen die Publikumsbeliebte der Regional Cups der Wettbewerbsreihe „Elevator Pitch BW“ 2015. Ab 16.30 Uhr haben die Teilnehmer in der Lounge des MAFINEX Technologiezentrums die Möglichkeit, ihre Geschäftsidee bei einem Wildcard-Event vor Publikum zu präsentieren und sich dabei für eine Online-Abstimmung filmen zu lassen.

Der Gewinner der Wildcard-Online-Abstimmung, die vom 1. bis 10. Juni auf der Webseite [www.elevatorpitch-bw.de](http://www.elevatorpitch-bw.de) stattfindet, wird sich als zusätzlicher Finalist für das Landesfinale am 18. Juni in Stuttgart qualifizieren. Veranstalter des „Elevator Pitch BW“ - Wildcard-Events ist das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg.

#### Ganztägige Ausstellung

Parallel zum Vortragsprogramm findet ganztägig eine Ausstellung statt. An zahlreichen Ständen geben Verbände, Kammern, Wirtschaftsförderer, Netzwerke und Unternehmen wertvolle Tipps und individuelle Beratung.

Für die kleinen Gäste bieten die Sterntaler im MAFINEX den ganzen Tag kostenfrei eine Kinderbetreuung an.

Zum Existenzgründungstag Metropolregion Rhein-Neckar Der Existenzgründungstag Metropolregion Rhein-Neckar findet seit 1999 an wechselnden Orten in der Region statt. In diesem Jahr veranstaltet die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH den Informations- und Beratungstag gemeinsam mit „Mannheim - Start im Quadrat“.

Den kostenfreien Eintritt ermöglichen u. a. die Hauptpartner: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, L-Bank, IHK Rhein-Neckar, Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald sowie die Co-Partner: Baumann & Baumann Proventus, Bürgerschaftsbank und Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg, RTG Revisions- und Treuhänder GmbH Dr. Böhmer und Partner, UniCredit Bank AG, Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB), VR Bank Rhein-Neckar eG, Bund der Selbständigen Landesverband Baden-Württemberg e.V., MAFINEX Technologie-zentrum Mannheim, Wirtschaftsförderung Heidelberg, Technologie Zentrum Ludwigshafen am Rhein, chem2biz und Wirtschafts-Entwicklungsgesellschaft Ludwigshafen am Rhein.

Weitere Informationen unter [www.existenzgruendungstag.info](http://www.existenzgruendungstag.info)

## Laser Tag Spiele – nur eine moderne Variante von Räuber und Gendarm

„Laser Tag“ heißt ein Trend, der sich auch in unserer Region immer mehr ausbreitet. Unter den Fachkräften des Jugendschutzes ist diese neue Form der Freizeitbeschäftigung nicht unumstritten, denn eine gesetzliche Altersbeschränkung für die Spielteilnahme gibt es bisher nicht.

Ursprünglich von der US- Armee zu Trainingszwecken entwickelt, ist ein kommerzielles Spielangebot entstanden, bei dem es darum geht mit einem Infrarotsignalgeber, dem sogenannten Phaser, möglichst viel Treffer beim Gegner zu landen. Die Mitspieler tragen Westen, die mit speziellen Sensoren an Brust, Rücken und Schultern ausgestattet sind. Trifft man mit dem Infrarotstrahl einen dieser Sensoren beim Gegner, erhält man Punkte. Der Gegenspieler wird für eine bestimmte Zeit deaktiviert oder scheidet aus. Austragungsorte sind abgedunkelte Hallen, die sogenannten Laser Tag Arenen. Sie sind mit einem Labyrinth aus Stellwänden ausgestattet, hinter denen man sich verstecken oder anschleichen kann. Für ein futuristisches Ambiente sorgen spezielle Lichteffekte, Nebel, und Hintergrundmusik. Von den Betreibern der Laser Tag Arenen wird diese Spielform gerne als ein modernes „Räuber und Gendarm“ beschrieben, bei dem es hauptsächlich um Teamfähigkeit, Reaktionsfähigkeit und Ausdauer geht.

Im Rhein-Neckar-Kreis sind mittlerweile drei dieser Anlagen in Betrieb. Aus diesem Grund haben sich Fachkräfte aus dem Bereich Jugendschutz der Stadt Mannheim und des Rhein-Neckar-Kreises, sowie Mitarbeiter der Kommunalen Kriminalprävention zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammengeschlossen. Zwei Anlagen wurden von der Jugendschutzbeauftragten des Rhein-Neckar-Kreises sowie Mitarbeitern der Kreispolizeibehörde und der kommunalen Kriminalprävention besucht, um aus fachlicher Sicht zu klären, ab welchem Alter der Besuch dieser Spielstätten für Kinder und Jugendliche unbedenklich ist.

Übereinstimmend sind die Beteiligten zu der Einschätzung gekommen, dass „Laser Tag Spielen“ eine Tendenz zur Bejahung oder zumindest Bagatellisierung von Gewalt inne hat. Bei Kindern und Jugendlichen, die in ihrer moralischen Entwicklung noch nicht gefestigt sind, kann das Auswirkungen auf die allgemeine Wertevorstellung und das Verhalten in der Gesellschaft haben. Die körperliche Anstrengung innerhalb des Spiels erzeugt ein intensives Spielerlebnis, dass eine Differenzierung zwischen Realität und Spiel erschwert. Besonders betroffen davon sind Kinder, die in der Regel die dazu erforderlichen Entwicklungsschritte noch nicht vollzogen haben. Vielmehr sind sie es noch gewohnt, alltagsrelevante Abläufe spielerisch einzuüben.

Natürlich gibt es im Leben von Kindern und Jugendlichen Phasen, in denen sie mit Spielzeugwaffen spielen und mit Kreativität und Fantasie in andere Rollen schlüpfen. Beim Räuber und Gendarm in seiner ursprünglichen Form, sind der Austausch mit den Mitspielern und das Aufgehen in der eigenen Fantasiewelt die wesentlichen Elemente. Im Gegensatz dazu, ist bei „Laser Tag“ der Rahmen genau festgelegt und der Schwerpunkt liegt auf den kämpferischen und konkurrierenden Aspekten.

Sicherlich kann nicht von einer einfachen Kausalität „Wer Laser Tag spielt, wird ein Gewalttäter“ ausgegangen werden. Bei Kindern und Jugendlichen, die dazu neigen Gewalt zu bagatellisieren oder tendenziell zu bejahen, besteht aber eine höhere Gefahr, dass sich diese Haltung durch die Teilnahme an dieser Spielform verfestigt. Auf diese Gruppe der Kinder und Jugendlichen muss der Jugendschutz besondere Rücksicht nehmen, um eine Beeinträchtigung für ihr geistiges und seelisches Wohl zu vermeiden.

Unter Berücksichtigung der entwicklungspsychologischen Aspekte kamen die beteiligten Fachkräfte zu der Einschätzung, dass die Teilnahme an „Laser Tag Spielen“ für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren bedenklich ist. Sie streben daher eine entsprechende Altersbegrenzung bei den Betreibern der Spielstätten im Landkreis an.

Fragen hierzu beantwortet die Jugendschutzbeauftragte des Rhein-Neckar-Kreises, Sylvia Wenz-Gedeon ([sylvia.wenz-gedeon@rhein-neckar-kreis.de](mailto:sylvia.wenz-gedeon@rhein-neckar-kreis.de) <<mailto:sylvia.wenz-gedeon@rhein-neckar-kreis.de>> oder Tel.: 06221 522-1556).

## Für das Wintersemester 2015/2016 stellt das Regierungspräsidium Karlsruhe zwei Ausbildungsplätze als



**Bachelor of Engineering  
Bauwesen – Projektmanagement  
Vertiefung öffentliches Bauen**  
(Ausbildungsorte Karlsruhe/Buchen/Freudenstadt/Heidelberg)

zur Verfügung.

Das dreijährige Studium erfolgt im dualen System und beginnt am 01.10.2015. Theoriephasen an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Mosbach und Praxisphasen in der Abteilung 4 des Regierungspräsidiums Karlsruhe wechseln sich ab.

Nähere Informationen zum Studiengang und den Ausbildungsinhalten erhalten Sie unter <http://www.dhbw-mosbach.de/studienangebote/bw-projektmanagement.html>

Für Fragen personalrechtlicher Art steht Ihnen Frau Claussen (Tel.-Nr. 0721/926-3677 / E-Mail: [Ausbildung@rpk.bwl.de](mailto:Ausbildung@rpk.bwl.de)) gerne zur Verfügung. Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen Frau Arens (Tel.-Nr. 0721/926-3760 / E-Mail: [Abteilung4@rpk.bwl.de](mailto:Abteilung4@rpk.bwl.de)).

Bewerbungsschluss ist der 15.06.2015.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe möchte den Anteil von Frauen im technischen Bereich erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung unser Online-Bewerbungsportal. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage unter der Adresse <http://www.rp-karlsruhe.de> unter der Rubrik Service/Ausbildungsplätze.



## Energieberatung ein Service Ihrer Gemeinde Schönbrunn

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Beratung von der KliBA. Sie hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energien
- Passivhausbauweise

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Eckhard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KliBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt

sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.  
 Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Schönbrunn am Mittwoch, den 20. Mai 2015, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr. Telefon 06221 998750. Email: info@kliba-heidelberg.de.  
 Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

## Standesamtliche Nachrichten

### Geburt:

10.04.2015 Alina Brückner, Tochter von Britta und Markus Brückner, Schönbrunn, Ortsteil Haag, Steinbruchweg 7;

### Geburtstage:

09.05. Herr Wilfried Haas, Oberschwarzacher Pfad 2, Schwanheim 76 J.  
 11.05. Frau Emma Heiß, Häusserstr. 54, Moosbrunn 95 J.  
 11.05. Frau Katharina Stangl, Herdestr. 16, Schönbrunn 75 J.  
 12.05. Herr Willy Wagner, Allemühler Str. 1, Schwanheim 86 J.  
 14.05. Herr Anton Engelhardt, Schwanheimer Str. 14, Schönbrunn 82 J.

*Wir übermitteln zum Geburtstag die besten Wünsche!*

### Anmeldung zur Eheschließung:

Claudia Fackelmann und Waldemar Würz, beide wohnhaft in Schönbrunn, Ortsteil Haag, Bienenstr. 8;  
 Carolin Heiß (früher wohnhaft in Haag) und Christopher Pattison, beide wohnhaft in Forst;

## Vereinsnachrichten

### Vatertagfest an Christi Himmelfahrt

Am Donnerstag, den **14. Mai 2015**, findet ab **11 Uhr** das traditionelle Vatertagfest beim Moosbrunner Feuerwehrhaus (bei schlechtem Wetter im Schützenhaus) statt. Es werden u.a. Pils und Weizenbier vom Fass geboten; die Küche wartet mit Steaks und Bratwurst vom Schwenkgrill auf. Zum Mittagessen bieten wir Schnitzel, Pommes und Salat an. Nachmittags können Sie sich mit Kaffee und leckeren, selbstgebackenen Kuchen verwöhnen lassen.



*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
 Ihre Feuerwehr Moosbrunn*

### AKA Schönbrunn e.V.

#### Skater und Dirtjump Contest am 31.05.2015

Nachdem wir bereits den 10. Mai als Ersatztermin bekanntgegeben haben, müssen wir nun organisatorisch bedingt auch diesen Termin nochmals verlegen. Der endgültige Termin ist nun für beide Contests am 31.05.2015 bei hoffentlich schönem Wetter. Eine weitere Information folgt.

### Sommerfest der FFW Schönbrunn

Das Sommerfest der Abt. Schönbrunn am 04.06.2015 fällt dieses Jahr aus organisatorischen Gründen aus. Wir bitten um Verständnis.

### Forstbetriebsgemeinschaft „Kleiner Odenwald“

#### FBG - Ausflug am Dienstag, 09. Juni 2015 nach Baden-Baden

Sehr geehrte Mitglieder, für den diesjährigen FBG – Ausflug haben wir folgendes Programm ausgearbeitet und möchten Sie gerne zur Teilnahme an diesem Ausflug einladen.

#### Programm:

9.30 Uhr Ankunft in Baden-Baden  
 Frühstück und Begrüßung  
 Vorstellung des Städtischen Forstamtes Baden-Baden und der Forst Service GmbH Baden-Baden  
 Spaziergang Nationalpark Schwarzwald mit Informationen durch Herrn Thomas Hauck, Leiter des Forstamtes Baden-Baden  
 12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen in der Gaststätte „Löwenbräu“ in Baden-Baden

14.00 Uhr Stadtführung Baden-Baden  
 17.00 Uhr Rückfahrt  
 18.30 Uhr Gemeinsamer Abschluss

#### Abfahrtszeiten:

**6.40 Uhr Mückenloch bei Schlecker**  
**6.50 Uhr Haag, Bushaltestellen**  
**7.00 Uhr Schwanheim, Bushaltestelle**  
**7.05 Uhr Unter/Oberschönbrunn, Bushaltestellen**  
**7.10 Uhr Moosbrunn, Bushaltestelle**  
**7.15 Uhr Allemühl, Bushaltestelle**  
**7.20 Uhr Pleutersbach, Bäckerei Lutzki**  
**7.25 Uhr Eberbach, Neckarlauer**

Leichte Verschiebungen sind möglich. – Mobilnummer Herr Prexl 0162 / 2646737 - oder 0173 / 9339213

Anmeldeschluss: 29. Mai 2015

*Freundliche Grüße  
 Roland Schilling, 1. Vorsitzender*

### Forstbetriebsgemeinschaft Kleiner Odenwald

FBG Kleiner Odenwald  
 -Geschäftsstelle Kreisforstamt-  
 Langenbachweg 9  
 69151 Neckargemünd  
 Fax: 06223 – 866536 – 7648  
 Tel.: 06223 – 866536 – 7613

## Anmeldeformular

### FBG – Ausflug

am 09. Juni 2015

Ich nehme an dem Ausflug am 09. Juni 2015

mit..... Personen teil.  
 (Anzahl)

Name: .....

Vorname: .....

Straße / HNr.: .....

PLZ / Ort: .....

Telefon-Nr.: .....  
 - für evtl. Rückfragen -

.....  
 (Unterschrift)

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Schönbrunn



**Ev. Pfarramt Schönbrunn**  
 Im Kehrack 8, 69436 Schönbrunn,  
 Telefon: 06272/2737, Fax: 06272/3285  
 Pfarrerin Nadine Jung-Gleichmann  
 e-Mail: [nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de](mailto:nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de)  
 Pfarramtsbüro: Frau A. Wagner, Frau K. Gärtner  
 Dienstag, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr  
 Mittwoch, 9.00 Uhr – 14.00 Uhr  
 Freitag, 08.30 Uhr – 10.30 Uhr  
 e-Mail: [Schoenbrunn@kbz.ekiba.de](mailto:Schoenbrunn@kbz.ekiba.de)

**Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen**

**Sonntag, 10.5.2015**

10.00 Uhr Schönbrunn, Gottesdienst mit Taufe von Vanessa Eggert und Sina Mützel  
Der Frauenchor Schönbrunn wird diesen Gottesdienst musikalisch gestalten.

**Sonntag, 17.05.2015**

09.00 Uhr Schwanheim, Gottesdienst  
10.15 Uhr Allemühl, Gottesdienst

**Samstag, 23.05.2015, Pfingstsonntag**

18.00 Uhr Moosbrunn, Gottesdienst im Bibelgarten mit anschließendem Beisammensein und einem kleinen Imbiss

**Sonntag, 24.05.2015, Pfingsten**

10.00 Uhr Allemühl, Gottesdienst mit Taufe von Ben Michalowski

**Sonntag, 31.05.2015**

09.00 Uhr Haag, Gottesdienst  
10.15 Uhr Schwanheim, Gottesdienst

**SENIOREN****Mittwoch, 13.05.2015**

14.00 Uhr Moosbrunn, Seniorenkreis im Schützenhaus

**KIRCHENCHOR**

Am 8.5. findet keine Chorprobe. Am Montag, den 11.5.2015 trifft sich der Chor um 17.30 Uhr zu einer kurzen Probe im Vereinshaus des MGV in Schönbrunn. (18.00 Uhr Singen in Schwanheim.)

Wenn Sie zu Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen eine Fahrgelegenheit wünschen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (bitte ggf. auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen).

**Ab Mai 2015 wird Pfr.in N. Jung-Gleichmann wieder die Bestatungen in der Gemeinde übernehmen. Wir danken Pfr. M. Göbelbecker für seinen Vertretungsdienst in unserer Gemeinde.**

**Garten-Gottesdienst im Bibelgarten in Moosbrunn**

Herzliche Einladung zum Gottesdienst im Grünen

am **Samstag, den 23. Mai, um 18.00 Uhr**

Im Anschluss laden wir herzlich zum Beisammensein bei einem kleinen Imbiss ein.

**Programm Mai 2015****So., 17. Mai**

20:30 Uhr Liturgisches Nachtgebet  
Pfarrer Prof. Dr. Jörg Neijenhuis und  
Pfarrer Dr. Sabine Bayreuther

**Mi., 18. Mai**

19:30 Uhr Meditationsabend  
Pfarrer Dr. Sabine Bayreuther und  
Pfarrer Jörg Awischus

Geistliches Zentrum Klosterkirche  
Lobenfeld, Hauptstraße 48,

74931 Lobbach, Tel. Neu: 06226/9719684, Fax 06226/786773  
E-Mail: info@kloster-lobenfeld.com



**Diakonisches Werk  
im Rhein-Neckar-Kreis**  
Erholung und Freizeiten für Kinder und Jugendliche

In den Sommerferien bietet das Diakonische Werk abwechslungsreiche und gut betreute Ferienfreude am Wasser an. Am Bodensee sowie an Nord- und Ostsee, in Jugendherbergen, die mitten in der Natur, meist sogar direkt am Meer liegen. Dort gibt es ausgiebige Naturerlebnisse, Abenteuer, Spielmöglichkeiten, sportliche und kreative Aktivitäten sowie Ausflugsziele in der Nähe.

- **Friedrichshafen am Bodensee** vom 31.07. bis 13.08.2015 für Kinder im Alter von 8 – 11 Jahren
- **Eckernförde/Ostsee**, vom 30.07. bis 12.08.2015 für Kinder und Jugendliche im Alter von 14 – 16 Jahren
- **Wyk /Nordseeinsel Föhr**, vom 11.08. bis 24.08.2015 für Kinder und Jugendliche im Alter von 12 – 14 Jahren
- **Scharbeutz / Ostsee/Lübecker Bucht**, vom 11.08. bis 24.08.2015 für Kinder im Alter von 10 - 12 Jahren.

Alle Freizeiten kosten 715,00 Euro, zuzügl. 50,- Euro Anmeldegebühr. \*

\*Die Anmeldegebühr wird den Kindern vor Ort als Taschengeld ausgezahlt. Familien mit geringem Einkommen können Zuschüsse zu den Kosten erhalten.

Nähere Informationen und Anmeldungen: Diakonisches Werk im Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9, 69117 Heidelberg, Tel.: 06221 / 9720-0, Telefax: 06221 / 9720-20.

**Christliche Versammlung Moosbrunn**

**Wir grüßen mit dem Wochenspruch:**

**Gelobt sei der Gott, der mein Gebet nicht verwirft, noch seine Güte von mir wendet.**

Psalm 66, 20

Wir laden ein zum Gottesdienst am Sonntag (Rogate) den 10. Mai 2015 um 10.30 Uhr. Wir bekommen Besuch von der Indonesien-Missionarin Else Jahnke, sie wird unter anderem von ihrem Besuch in Guinea Bissau (Westafrika) berichten. Kinderstunde am Samstag um 10.30 Uhr und zur Bibel- und Gebetstunde am Donnerstag um 19.00 in Moosbrunn, Häusserstr. 37.

Kontakt: Fam. Danzeisen Tel.: 06272/2180

**Kath. Seelsorgeeinheit  
Aglasterhausen–Neunkirchen**

**Pfarrer: Helmut Löffler – Tel. 06262 / 65 81**

**Diakone: Franz Jünger – Tel. 06262 / 63 94**

**Thomas Böhnisch – Tel. 0162/5479466**

[www.seelsorgeeinheit-aglasterhausen-neunkirchen.de](http://www.seelsorgeeinheit-aglasterhausen-neunkirchen.de)

**Kath. Pfarramt Neunkirchen**, Luisenstr. 21 – Tel. 0 62 62 /65 81

E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Öffnungszeiten: Montag, 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 14.00 – 16.00 Uhr

**Sprechzeiten von Pfarrer Löffler:**

Donnerstag 16.00 – 17.00 Uhr in Aglasterhausen

Persönliche E-Mail-Adresse: PfarrerLoeffler@googlemail.com

**Sprechzeiten von Diakon Jünger:**

Mittwoch u. Donnerstag 10.00 – 13.00 Uhr

**Gottesdienstordnung**

**Freitag, 08.05.15, Sel. Ulrika Nisch v. Hegne**

9.30 *Neunk* Euch. Anbetung

**Samstag, 09.05.15**

11.00 *Neckark* Taufe des Kindes Emilia Ratz

14.00 *Neunk* Taufe des Kindes Maali Mützel

19.00 *Unterschw* Vorabendmesse

**Sonntag, 10.05.15, 6. Sonntag der Osterzeit**

10.30 *Neunk* Feierl. Dankmesse z. Goldenen Ordensjubiläum von Sr. Katharina, mit Kinderkirche (Kirchenchor), anschl. Stehempfang auf dem Kirchplatz (bei Regen im Alten Pfarrhaus)

19.00 *Neunk* Feierliche Maiandacht mit sakramentalem Segen

**Montag, 11.05.15**

19.00 *Neckark* Marienmesse (Kirchenchor)

**Dienstag, 12.05.15, Hl. Pankratius**

18.30 *Neunk* Rosenkranz

19.00 *Neunk* Messfeier (für unsere Familien)

**Donnerstag, 14.05.15, Hochfest Christi Himmelfahrt**

9.00 *Neunk* Hochamt mit anschl. Flurprozession, Kollekte für die Schuldentilgung der Kirchenrenovation

19.00 *Aglasterh* Feierliche Maiandacht mit sakramentalem Segen

**Freitag, 15.05.15**

19.00 *Neunk* Messfeier – Nachprimiz mit dem Neupriester Christian Wolf mit Erteilung des Primizsegens (um Priesterberufe)

**Sonntag, 17.05.15, 7. Sonntag der Osterzeit**

9.00 *Neunk* Messfeier (für unsere Pfarrgemeinde)

9.50 *Aglasterh* Rosenkranz

10.30 *Aglasterh* Messfeier mit Taufe des Kindes Ben-David Forster (für unsere Pfarrgemeinde)

19.00 *Neunk* Feierliche Maiandacht mit den Erstkommunikanten der Seelsorgeeinheit

### Christi Himmelfahrt / Bittprozession

Entsprechend dem biblischen Bericht feiern wir vierzig Tage nach Ostern das Hochfest der Himmelfahrt des Herrn. In Deutschland ist Christi Himmelfahrt ein geschützter Feiertag. Wir sollten daher durch den Gottesdienstbesuch zum Ausdruck bringen, dass dieser christliche Feiertag seinen religiösen Sinn und damit seine Berechtigung noch nicht verloren hat. Wir verbinden mit diesem Tag auch die Bittprozession. Im Gegensatz zur Fronleichnamsprozession innerhalb des Dorfes, ziehen wir bei der Bittprozession hinaus in die Felder und Fluren und bitten um Gottes Segen und Hilfe in allen Anliegen des menschlichen Lebens. Während an Fronleichnam die Monstranz mit dem Allerheiligsten im Mittelpunkt steht, wird bei der Bittprozession an den Stationen der Segen mit dem Wetter- bzw. Reliquienkreuz erteilt. Wir feiern diesen Festtag mit einem zentralem Gottesdienst für die ganze Seelsorgeeinheit: Um 9.00 Uhr beginnt das Hochamt in der Pfarrkirche St. Bartholomäus in Neunkirchen. Anschließend halten wir die Bittprozession auf dem üblichen Weg. Die Erstkommunikanten aus der Seelsorgeeinheit nehmen im Festgewand (ohne Kerzen) teil. Kommen Sie also zahlreich zu diesem Gottesdienst und vergessen Sie nicht, die Kinder mitzubringen, damit diese auch die Prozession miterleben!

### Neunkirchen: Einladung zur Kinderkirche

Am Sonntag, 10. Mai findet in Neunkirchen um 10.30 Uhr die Kinderkirche für Kinder bis 7 Jahre statt. Alle versammeln sich zunächst zum Gottesdienst in der Kirche; die Kinder gehen dann nach der Eröffnung in die Pfarrbücherei und kehren später wieder zurück.

### Treffen der neuen Ministranten

Neunkirchen: Dienstag, 12.05., 17.00 Uhr (Pfarrer)

### Termine in unserer Seelsorgeeinheit

Fr., 08.05. Neunkirchen – 20.00 Uhr Probe Singkreis, Altes Pfarrhaus  
Mi., 13.05. Aglasterhausen – 20.00 Uhr Ökum. Bibelgesprächskreis, kath. Pfarrsaal

### Taufsonntage:

17. Mai, 14. Juni, 12. Juli

### Öffnungszeiten der beiden Katholischen Öffentlichen Büchereien Aglasterhausen (unter der Sakristei):

donnerstags 16.00 – 17.30 Uhr  
samstags 10.00 – 11.30 Uhr  
sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst  
in der Regel von 11.30 – 12.00 Uhr  
Tel. 92 60 35; e-mail: koeb-aglasterhausen@web.de

### Neunkirchen (über der Sakristei):

donnerstags 17.00-18.30 Uhr  
sonntags nach dem Gottesdienst (14-tägig), 10.05.

## Wissenswertes

### Örtliche Termine:

08.05. CDU Schönbrunn Stammtisch Odenwaldstube Haag

### Scheckübergabe und Pressetermin anlässlich der 11jährigen Kooperation Volksbank Neckartal eG und vhs Eberbach-Neckargemünd e.V.

Einen Scheck über 7.400 € nahmen der Neckargemünder Bürgermeister Horst Althoff als Vorsitzender der vhs Eberbach-Neckargemünd e. V. gerne vom Vorstandsvorsitzenden der Volksbank Neckartal eG Ekkehard Saueressig in Empfang. In diesem Jahr werden die Zuwendungen des Gewinnspareverein Südwest e.V. für die Modernisierung der gesamten Verwaltungs-EDV in den vhs-Geschäftsstellen in Neckargemünd und Eberbach verwendet. Die Datenverbindung zwischen den Geschäftsstellen wird so optimiert. „Die Volkshochschule ist wie die Volksbank in der ganzen



Region vor Ort vertreten. Für die vhs-Eberbach-Neckargemünd bedeutet das zwei Geschäftsstellen für 12 Gemeinden. Da ist es besonders wichtig, dass die „technische Kommunikation“ sicher und effizient funktioniert,“ betonte die vhs-Leiterin Barbara Coors. Die Kooperation zwischen der Volksbank Neckartal eG und der vhs Eberbach-Neckargemünd e.V. bestehen bereits seit 11 Jahren und haben schon eine Reihe von Projekten ermöglicht. „Diese Kooperation ist ein Gewinn für alle“, ist sich auch Günter Apeltauer, Generalbevollmächtigter der Volksbank Neckartal eG, sicher, „denn die vhs Eberbach-Neckargemünd ist ein lokaler Mehrwertanbieter mit Vorteilstarifen für Volksbank Neckartal-VR-Plus-Mitglieder“. So erhalten die Mitglieder der Volksbank gegen Vorlage ihres Mitgliedsausweises einen Rabatt von 10 % auf alle vhs-Kurse. Beim gemeinsamen Austausch wurden anschließend mögliche Projekte der weiteren Zusammenarbeit erläutert. Gemeinsames Anliegen ist allen Beteiligten, dass die Menschen vor Ort und in der Region ein möglichst günstiger und qualitativ hochwertiger Zugang zu Bildung ermöglicht wird.

## Musikverein 1957 Michelbach

### Ziel für Radfahrer und Wanderer:

### Hackwaldhüttenfest in Michelbach



Am **Donnerstag, dem 14. Mai (Christi Himmelfahrt)** lädt der Musikverein Michelbach alle Wanderer, Einwohner und Mitbürger der umliegenden Gemeinden zum Hackwaldhüttenfest rund um die Hackwaldhütte ein. Beginn wird gegen 11 Uhr sein. Neben Speisen und Getränken werden am Nachmittag auch Kaffee, Kuchen und Crêpes angeboten. Ebenso wird mittags ein Kinderprogramm durchgeführt. Als besondere kulinarische Spezialität gibt es in diesem Jahr den **1. Michelbacher „Hackwaldburger“**. Zur musikalischen Unterhaltung der hoffentlich zahlreichen

Gäste spielt über die Mittagszeit die **Feuerwehrkapelle aus Waldkatzenbach**. Zwischen 14 und 15 Uhr wird die neugegründete **Jugendkapelle** des Musikvereins ihren ersten öffentlichen Auftritt haben und danach spielt die Band **„Kick the Brass“**. Die Hackwaldhütte ist zu Fuß und durch das gut ausgebaute Radwegenetz im kleinen Odenwald auch hervorragend mit dem Fahrrad zu erreichen. Bei schlechter Witterung wird eine Überdachung vorhanden sein. Verbinden Sie ihren Vatertagsausflug mit einem Abstecher auf dem Michelbacher Hackwaldhüttenfest. Der Musikverein Michelbach freut sich auf viele Besucher aus nah und fern!

*Im Voraus besten Dank! Jochen Herkert*

### Humor:

Zwei Männer müssen ein sperrige und schwere Couch in den 3. Stock tragen; Sagt der eine so: „Ich habe eine gute und eine schlechte Nachricht“; sagt der andere: „Die Gute bitte zuerst“ wir sind endlich im 3. Stock“ und die schlechte“? Wir sind im falschen Haus

## Treffen der Selbsthilfegruppe

### „Menschen mit einer Demenzerkrankung“

Im Caritas „Tageszentrum für Demenzerkrankte“ in **Schwarzach** trifft sich monatlich die Angehörigengruppe „Menschen mit einer Demenzerkrankung“

Im Vordergrund steht das Kennenlernen anderer Betroffener, Ge-

sprache miteinander zu führen, Hilfen und Anregungen beim Lösen von Problemen zu erhalten.

Die Gruppe ist offen für Betroffene und interessierte Personen. Um das Kommen für betroffene Angehörige zu erleichtern, ist es möglich demenzerkrankte Angehörige nach Absprache mit dem Betreuungsteam im „Tageszentrum für Demenzerkrankte“, mitzubringen. Das nächste Treffen findet am Montag den **18. Mai 2015** um 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr statt.

Caritas „Tageszentrum für Demenzerkrankte“

74868 Schwarzach, Kirchenweg 4a, Telefon 06262 / 9171 77

Weitere Termine sind unter der Internetadresse [www.caritas-nok.de](http://www.caritas-nok.de) (Link „Aktuelles“) nachzulesen.



## Lust auf ein Praktikum im Silicon Valley von China?

### Am 9. Mai ist Tag der offenen Tür am SRH Leonardo da Vinci Gymnasium Neckargemünd

Als Schüler an „einem der beiden innovativsten Orte der Welt“ mitarbeiten zu dürfen, erfüllt Lukas Fesser vom SRH Leonardo da Vinci Gymnasium mit Stolz. Zwei Wochen lang durfte er gemeinsam mit seinem Mitschüler Alexander Heering in China das Treiben der wichtigsten internationalen IT-Firmen und Niederlassungen wie Microsoft, Google, NEC oder Toyota beobachten. Laut Microsoft-Gründer Bill Gates ist der Tsinghua University Science Park, kurz TUS Park, in Peking neben dem Silicon Valley in Kalifornien der Ort, an dem die IT-Branche die Entwicklungen für eine Industrie 4.0 vorantreibt. Industrie 4.0 ist gerade als das „Internet der Dinge“ im Gespräch. Es geht darum, dass Roboter in Fabriken untereinander vernetzt sind und dadurch immer effizienter, selbständiger und „intelligenter“ arbeiten. Im Haushalt können beispielsweise Waschmaschine und Trockner bereits vom Arbeitsplatz aus gestartet oder die Raumtemperatur in verschiedenen Zimmern gezielt gesteuert werden.

Zu verdanken haben Lukas und Alexander die Chance zu diesem Auslandspraktikum ihrer Chinesisch-Lehrerin Wei Holschuh. Sie unterrichtet diese Sprache in einer AG und vermittelt in jedem Schuljahr zwei Praktika im „Stanford Chinas“.

Das SRH Leonardo da Vinci Gymnasium bietet als einzige Schule in Baden-Württemberg das Profulfach IT/Digital-Informatik ab der fünften Klasse an. Wer mehr darüber oder über das Praktikum in Peking erfahren möchte, kann Lukas, Alexander und Wei Holschuh am Tag der offenen Tür am SRH Leonardo da Vinci Gymnasium danach fragen. Er findet am 9. Mai von 10 bis 14 Uhr statt.

Schüler der Orientierungsstufe stellen zudem ihre jüngsten Robotik-Modelle vor, ein Knobelparcours fordert junge Tüftler heraus. Grundschüler können in einen Prima da Vinci-Kurs hineinschnuppern und bei naturwissenschaftlichen Experimenten zusehen, ältere Schüler erfahren, was in Biologie und Chemie gerade in der Da Vinci Akademie läuft. Diese beiden Kursangebote finden jeweils samstags statt und fördern die Jugendlichen, die auch am Wochenende gerne zur Schule gehen würden und sich für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, kurz MINT, begeistern. Spiel- und Malangebote auf dem Pausenhof runden den Tag der offenen Tür in Neckargemünd ab, Früchtespieße, Smoothies und weitere Leckereien sorgen für einen gesunden Energieschub nicht nur fürs Gehirn.

Auch der Schulleiter und Lehrer des SRH Leonardo da Vinci Gymnasiums werden am Tag der offenen Tür am 9. Mai zwischen 10 und 14 Uhr die Schule und das Internat vorstellen, gerne Fragen beantworten und mit Interessenten ins Gespräch kommen.

**Info:** Tag der offenen Tür, 9. Mai von 10 bis 14 Uhr, SRH Leonardo da Vinci Gymnasium, Neckargemünd, Friedrich-Ebert-Straße 65. [www.ldvg.de](http://www.ldvg.de)

Meldung für den Veranstaltungskalender:

**SRH Leonardo da Vinci Gymnasium**, Tag der offenen Tür, Samstag, 9. Mai, 10 – 14 Uhr, Neckargemünd, Friedrich-Ebert-Straße 65. [www.ldvg.de](http://www.ldvg.de)

Meldung für die Meldungsspalte:

### 9. Mai: Tag der offenen Tür am SRH Leonardo da Vinci Gymnasium

Erleben der jüngsten Robotik-Modelle, Informieren über das Profulfach IT/Digital-Informatik, Reinschnuppern in die Begabtenkurse der Prima da Vinci Akademie für Grundschüler und der Akademie da Vinci für ältere Schüler - all das ist am Tag der offenen Tür am Samstag, 9. Mai, zwischen 10 und 14 Uhr am SRH Leonardo da Vinci Gymnasium in Neckargemünd, Friedrich-Ebert-Straße 65, möglich.

Spiel- und Malangebote auf dem Pausenhof runden das Angebot ab, Schulleiter, Lehrer und Schüler beantworten gerne Fragen zum Gymnasium und Internat. Früchtespieße, Smoothies und weitere Leckereien sorgen für einen gesunden Energieschub. Mehr Infos auf [www.ldvg.de](http://www.ldvg.de)

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung!  
Herzlichen Dank und Gruß

## Hörbücher ohne Barriere hören

mit Strichcodeleser Ordnung halten  
Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Landesverband für Menschen mit Behinderungen – Regionalgruppe Baden



Die Regionalgruppe Baden der ABSH e.V. lädt alle interessierte Bürgerinnen und Bürger und natürlich ihre Mitglieder zum Offenen Treff am Samstag, den 16. Mai 2015 ein.

**Treffpunkt:** Schlosshotel Karlsruhe, Bahnhofplatz 2, 76137 Karlsruhe. Wir dürfen ab 15 Uhr als Referenten Herrn Dario Madani der Firma Vistac zum Thema: Hörbücher, Strichcode lesen, scannen mit dem Hilfsmittel „Milestone M312“ begrüßen.

Alle Interessierten und unsere Mitglieder aus den Landkreisen Rhein-Neckar-Kreis, Neckar-Odenwald-Kreis, Karlsruhe, Enzkreis, Rastatt, Ortenaukreis, Emmendingen, Lörrach, Waldshut, Breisgau-Hochschwarzwald sowie den Stadtkreisen Mannheim, Karlsruhe, Heidelberg, Pforzheim, Baden-Baden und Freiburg sind – wie immer – herzlich willkommen.

Um besser planen zu können, wäre ich Ihnen für eine kurze Anmeldung dankbar und zwar unter folgenden Kontaktdaten: Telefon: 0 7 21 – 13 29 699 oder E-Mail: [rg-baden@abs-hilfe.de](mailto:rg-baden@abs-hilfe.de). Näheres über die Arbeit der ABSH erfahren Sie auf unserer Homepage unter [www.abs-hilfe.de](http://www.abs-hilfe.de)

*Ihr Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe*

## Spielgemeinschaft Lobbach

### Spielgemeinschaft Lobbach II – SV Altneudorf II 3:1 (2:0)

**Die nächsten Ansetzungen der 2.Mannschaft:**

**10.05.2015, 12.45 Uhr, 32.Spieltag Kreisklasse C Heidelberg Ost**  
Spielgemeinschaft Lobbach II – VfB Eberbach II  
(in Lobenfeld)

**13.05.2015, 19.00 Uhr, 33.Spieltag Kreisklasse C Heidelberg Ost**  
Spielgemeinschaft Lobbach II – FC Blau Weiss Neckargemünd  
(in Waldwimmersbach)

### SpVgg Neckargemünd I – Spielgemeinschaft Lobbach I 1:3 (0:1)

**Die nächste Ansetzung der 1.Mannschaft:**

**10.05.2015, 15.00 Uhr, 27.Spieltag Kreisklasse A Heidelberg**  
Spielgemeinschaft Lobbach I – FC St.Ilgen II (in Lobenfeld)